



Mit der Bibel ins Leben.
Bibelkonferenzzentrum Langensteinbacher Höhe

LAHÖ

Freundesbrief

Liebe Freunde,

Karlsbad, im Juni 2014

es ist zutiefst zu bedauern, dass sich nach den Zeiten der Apostelgeschichte die Kirche der Nichtjuden und die Synagoge der Juden ganz bewusst auseinander gelebt haben. Es entstanden zwei weithin gegeneinander gerichtete »Religionen«, die sich entschieden voneinander abgrenzen. Messianische (Christus-gläubige) Juden werden von beiden Seiten mindestens als Fremdkörper betrachtet. Das führt bis hin zu dem grotesken Beschluss, dass diese Messianischen Juden am Kirchentag 2015 in Stuttgart nicht offiziell teilnehmen dürfen. Ausgeschlossen sind auch alle, die den Juden das Evangelium verkünden. Paulus und Petrus wären dort heute offiziell unerwünscht.

Aber der Apostel Paulus stellt das aufgrund einer Offenbarung Gottes im Epheser-Brief ganz anders dar! Für ihn sind die Juden die berufenen »Nahen«, aus denen der jüdische Messias, Christus, kam, die nach den Gottes-Bündnissen mit Israel Bürgerrecht und dadurch eine Hoffnung und Beziehung zu Gott haben. Die Nichtjuden sind die »Fernen« ohne all diese Vorrechte, die erst in Christus als Miterben Israels und Mitglieder am gleichen Leib des Herrn unter dem Haupt Christus angenommen werden. Dadurch entsteht aus Juden und Nichtjuden der eine neue Mensch, der versöhnt durch das Kreuz, vereint im gemeinsamen Frieden durch den einen Geist Zugang zum Vater hat.

Zwischen diesen »Religionen« besteht nach wie vor eine fast undurchdringliche Mauer. In der heutigen Zeit versuchen wohlmeinende Menschen beider Seiten in gegenseitiger »Toleranz« wenigstens zum »Dialog« zu kommen, und die gegenseitige Anerkennung steht über der erklärten Absicht Gottes, nämlich der Vereinigung unter dem einen Haupt, dem jüdischen Messias und Heiland der Welt, Jesus aus Nazareth!

Schon Jesaja schreibt von den Nahen und den Fernen (33,13; 57,19). Wir stehen beide gemeinsam vor dem Höchsten! Beide benötigen wir für den Zugang zum Vater, die Erlösung im Namen Jesu (Apg. 4,12), denn es gibt nur einen Weg zum Vater, Jesus Christus (Joh. 14,6). Ein Jude, der seinen Messias Jesus im Glauben als Herrn annimmt, tritt nicht zu einer anderen »Religion« über. Er tut den Glaubensschritt, zu dem Jesus schon während seines Wandels auf der Erde sein Volk aufrief (Mk. 16,16).



Eckhard Maier

Wenn Juden diese Sicht erkennen, dann fällt ihnen der Glaubensschritt zunehmend leichter. Sie müssen nicht »Christ« werden und gemeinsame Sache mit den Verfolgern des Judentums machen. Sie verraten nicht ihr Volk, indem sie in einer fremden Religion einen fremden Gott anbeten, so die verbreitete Meinung.

Lasst uns beten, dass Juden die Augen geöffnet werden und sie eine biblische Sicht bekommen. Möge ihnen der Zugang zum Neuen Bund (dem Neuen Testament), der schon von Jeremia für Israel angekündigt wurde (31,31-34), eröffnet werden. Wir sind von Paulus aufgerufen, Israel zur Eifersucht zu reizen (Römer 11,11+14). Die Errettung »ganz Israels« durch den Retter aus Zion ist Gottes Absicht (Römer 11,26).

In der Fürbitte vereint grüßt Sie

Eckhard Maier

LaHö-Gottesdienste live:
sonntags 10 Uhr unter
www.lahoe.de

Angebote im Juli

Bibelkurs

8.–13. Juli 2014 (12. BR14)
Der Hebräerbrief

Pastor Martin Henninger nimmt uns mit in die einzigartige, faszinierende geistliche Welt dieses Briefes unter den Stichworten: der Sohn, die Söhne, der Tempel, die Ruhe, das Ausharren, das Hohepriestertum, die Wolke und das Ziel. Herzliche Einladung zu diesem, das geistliche Leben inspirierenden gemeinsamen Bibellesen.

Vortragsseminar

8.–13. Juli 2014 (7. VS14)
Urgeschichte (1. Mose 1–11)

In den ersten elf Kapiteln der Bibel werden die Weichen gestellt für das Szenario der Heilsgeschichte. Dr. Ekkehard Hirschfeld, Friedhelm Schröder und Reiner Wörz nehmen Sie in diesen Grundlagentexten mit in das Verstehen der Planungen und Absichten unseres Gottes, der Wege der Menschheit vom Anfang bis zum Ziel.

Vortragsseminar

8.–13. Juli 2014 (8. VS14)
Die Gleichnisse Jesu

Immer wieder staunen wir über diese ganz besondere Art der bildhaften Lehre Jesu, wenn er uns in seinen Gleichnissen intensivst Wahrheiten mitteilt, die uns helfen, unseren Weg zu gehen und zu finden. Daniel Muhl und Konrad Straub laden Sie ein, diese altbekannten Texte ganz neu zu lesen und auf sich wirken zu lassen.

Familienfreizeit

15.–29. Juli 2014 (13. BR-F14)
Markus – Volume 1
Jesusentdeckungen von Kap. 1 bis 8

Eine christliche Familienfreizeit ermöglicht Sommerurlaub für alle Generationen: Sie erfahren ein Ihr

geistliches Leben motivierendes Programm (Bibelarbeiten über das Markusevangelium am Vormittag mit Pastor Andreas Schäfer, Teilnahme am Sommer-Bibelseminar am Nachmittag und Abend), Sie können sich austauschen mit anderen christlichen Familien in einer angenehmen Umgebung, Sie sind befreit von den »Stressfaktoren« der Selbstversorgung und besonders: Sie wissen Ihre Kinder umsorgt von einem hochmotivierten Mitarbeiter-Team.

Sommer-Bibelseminar

15.–29. Juli 2014 (SBS 2014) –
Teilbuchung möglich



Dr. Martin Ernst



Prof. Dr. H. Klement

Allein die Referenten-Liste motiviert schon zur Teilnahme: Dr. Horst Afflerbach, Dr. Harald Binder, Dr. Martin Ernst, Dr. Clemens Hägele, Prof. Dr. H. Herbert Klement, Ari Lipinski, Margret Meier, Pastor Norbert Rose, Albrecht Wandel.

Erleben Sie am Vormittag Bibelarbeiten zum Markus-Evangelium mit Pastor Andreas Schäfer und am Nachmittag und Abend gute biblisch-geistliche Horizonsweiterung in verschiedensten Themenfeldern.

Angebote im August

Bibelkurs

16.–24. August 2014 (15. BR14)
Perlen im Johannesevangelium



Ingo Mees

Das Johannesevangelium hat eine ganz besondere, eigene Strahlkraft, die wir gerne in diesem Bibelkurs

auf uns wirken lassen wollen. Pastor Martin Henninger, Ingo Mees, Pastor Norbert Rose und Referent Reiner Wörz werden sich Zeit nehmen, diese wunderbaren Texte zu lesen und zu betrachten. Herzliche Einladung!

International Bible Conference



16.–24. August 2014 (IBC 2014)
Josef – Gott und meine Biographie

Ganz neu im Programm für junge Erwachsene von 20–30 Jahren ist diese englischsprachige Tagung. Als Referent konnten wir Pastor Lionel Wallace aus London gewinnen. Bitte Flyer anfordern, weitere Infos: www.facebook.com/ibc.lahoe oder www.lahoe.de

Bibelkonferenz für Senioren

26. August–4. September 2014
(16. BR-S14)

»Einer ist euer Lehrer« – Erfahrungen in der Schule Jesu



Winnich Scheffbuch



Horst Marquardt

Unsere große Sommer-Seniorenkonferenz unter Leitung von Fritz Klink und Adelheid Schröder steht bewusst unter dieser Thematik zu der Immanuel Dauner DD, Horst Marquardt, Joachim Schar, Winnich Scheffbuch,

Norbert Rose und Konrad Straub sprechen. Ausflug, Missionsvortrag von »Christen helfen Christen« oder die musikalische Begleitung durch Peter Chroust mit dem beliebten Wunschliedersingen gehören dazu.

Sommer-Bibelschule

26. August–4. September 2014

Der 1. Korintherbrief nimmt uns mit in die vielfältigen Themen einer Gemeinde, die damals wie heute

Rückblicke

in einem multireligiösen Umfeld den Weg sucht, konzentriert Jesus hinterher zu gehen. Die Bibelarbeiten werden gehalten von **Martin Henninger, Ewald Keck, Friedhelm Schröder und Reiner Wörz**.

Seelsorgeseminar



26.–31. August (1. IS14)
»Versöhnt mit gestern«

Gottes Heilmittel, seine Liebe und Vergebung in unseren oft so zerrütteten Beziehungsverhältnissen neu zu erfassen, dazu sollen Familienaufstellungen auf biblischer Basis helfen. Die Leitung haben **Rüdiger und Hedwig Gunzelmann**, langjährige Schüler von Dr. med. Erwin Scharrer (Psychiater und Psychotherapeut) und Absolventen der von ihm und Rolf Gersdorf (Leben im Kontext e.V.) konzipierten Ausbildung als Familienaufsteller auf biblischer Basis.

Angebote im September

Seelsorge-Grundkurs

1.–4. September 2014 (6. SK14)

Einführung in die Grundlagen der Seelsorge mit **Pastor Norbert Rose**, dem Seelsorgeleiter der Langensteinbacher Höhe. Eine gute Möglichkeit, Basiskenntnisse zu erwerben, ggf. auch mit dem Ziel, später darauf aufbauende Kurse zu besuchen.

Vater-Sohn-Freizeit

5.–9. September 2014 (VSW 2014)

Wenn Väter und Söhne Zeit haben füreinander, können die Beziehungen zwischen ihnen neu gefestigt werden, das soll in dieser Freizeit unter Leitung von **Paul Reinle** mit **Mitarbeiterteam** geschehen. Neben Spiel, Sport und Spaß erleben die Väter und Söhne, teilweise getrennt und auch gemeinsam, Vorträge und Bibelarbeiten mit

Tagesseminar



Andreas Schäfer beim Tagesseminar zum Thema »Gebet«



Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt

Seniorenkonferenz



Ein besonderes musikalisch-literarisches Duo: **Peter Chroust und Pastor Kurt Scherer**



Im Mai eine gute Adresse: ein Ausflug zum Rhododendronpark

Seniorentag



Reiner Wörz mit einem der Referenten des Seniorentages, **Bischof Dr. Gerhard Maier**

Motorradfahrer-Wochenende



Unsere Motorradfahrer während einer Parkplatz-Pause

Dr. Siegfried Bäuerle

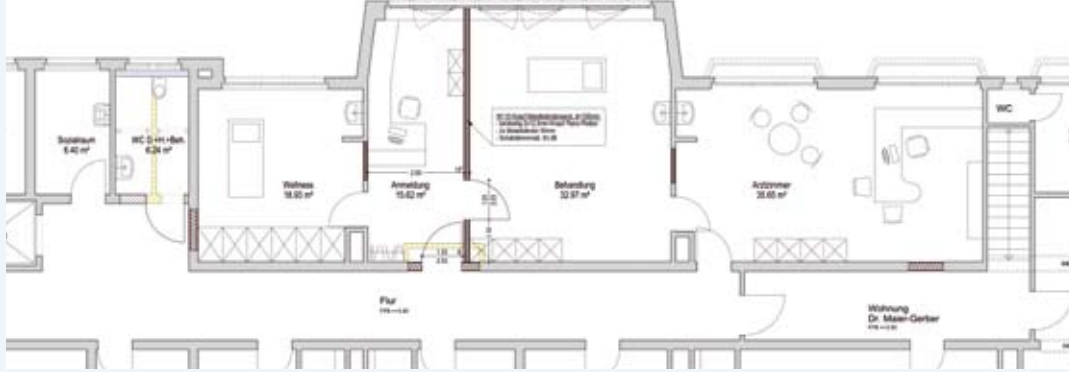


Dr. Siegfried Bäuerle, ehem. Dozent an der Päd. Hochschule Karlsruhe, **Wilhelm Faix**, Dozent für Pädagogik und Psychologie am Theol. Seminar Adelshofen, und **Pastor Norbert Rose**, Seelsorgeleiter der Langensteinbacher Höhe, zum Thema: »Mit dem Vater auf Sieg spielen«.

Sommer-Kurzbibelschule

5.–9. September 2014 (3. KB14)
»Treu ist, der euch ruft« – 1. Thessalonicherbrief

Wir wollen den unglaublich lebendigen Brief des Apostels Paulus an diese junge Gemeinde studieren, ein Brief, der sie ermutigen soll, konsequent mit Jesus zu leben und auf das Ziel zuzugehen. **Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein** hilft uns als Gastreferent neben **Norbert Rose, Andreas Schäfer und Reiner Wörz**.



Grundriss
der neuen Praxisräume

Aktuelles

Spendenprojekt 2014

In diesem Jahr steht vor allem die Renovierung der Praxisräume der LaHö an. Das Arztzimmer und die drei Behandlungsräume sind ja in den letzten Jahrzehnten intensiv durch Dr. Hartmut Maier-Gerber, Dr. Albert Geus und Bettina Laun genutzt worden für die schwerpunktmäßig medizinische, seelsorgerliche Begleitung einer großen Zahl von Gästen. Es war allen klar, dass vor der Übernahme der Verantwortung des medizinischen Dienstes auf der LaHö und zusätzlich der Eröffnung der privatärztlichen Praxis von Dr. Claus Gros zum 1.10. dieses Jahres nun die Grundsanierung und Renovierung der Räumlichkeiten notwendig ist. Nach dem Kostenvoranschlag rechnen wir nach Abzug aller Eigenleistungen mit Kosten in Höhe von rund 60.000 Euro. Wir sind sehr froh, dass wir die Möglichkeit haben, den medizinischen Dienst unter der Verantwortung von Dr. Claus Gros weiterführen, intensivieren und ausbauen zu können und freuen uns auf diesen neuen Abschnitt. Viel Segen ist in den vergangenen Jahrzehnten gerade auch durch den seelsorgerlich-medizinischen Dienst von unserem Haus ausgegangen, und eine große Zahl von Gästen hat in unterschiedlicher Weise von diesem Arbeitszweig der LaHö profitiert. Wir bitten Sie, uns zu helfen, diese Arbeit in guten Räumlichkeiten profiliert und segensreich fortführen zu können. Danke für alles Unterstützen nach Ihren finanziellen Möglichkeiten.

Israelreise 2015 mit Pastor Andreas Schäfer und Eckhard Maier

»Es werden Wasser in der Wüste hervorbrechen und Ströme im dürren Lande.« (Jesaja 35,6)

In der Zeit vom 3.-17. Mai 2015 hat Pastor Andreas Schäfer wieder eine Israel-Reise vorgesehen. Wir werden nicht nur bekannte Stätten besuchen und Kontakte zu messianischen Gemeinden erleben, sondern uns vor allem im Schwerpunkt auf das große biblische Thema »Wasser« konzentrieren in seiner vielfältigen Bedeutung als Basis für das irdische Leben im Nahen Osten sowie die moderne technische Anwendung und Aufbereitung, seine geistliche Bedeutung in der Bibel und jüdischen Tradition bis hin zum eschatologischen Symbol des »Wasser des Lebens umsonst« (Offb. 22,17). Das führt uns auch in den Negev und zu dem wahrscheinlichen Berg Horeb. Wer Interesse hat, kann sich vorläufig unverbindlich anmelden über die Adresse: Eckhard Maier, Beethovenstr. 19, 76307 Karlsbad Eckhard.Maier@t-online.de

Zur Ausbildung auf die LaHö?!

Wir haben **zum 1.9.2014** noch eine Ausbildungsstelle in der Hauswirtschaft frei!
Bei Interesse bitte melden.

Zu guter Letzt

- Für Schnellentschlossene: **»Wenn Frauen beten«** vom 4.-6. Juli 2014 (6. FR14) mit **Noor van Haften, Susanne Schäfer und Team**
- **»Das Stille Wochenende«** vom 4.-6. Juli 2014 (3. SW14) mit **Horst und Susanne Brecht**

Ausblick:



- **»TeensBibelTage«** vom 10.-14.9.2014 (2. TBT14) mit **Stefan Kiene, Andreas Schäfer und Team** zum Thema **»Hebräerbrief – Am Ball bleiben«** für Teens von 13 bis 19 Jahren, die ein paar Tage intensiv die Bibel kennenlernen und ausgelegt haben wollen. Mit Kleingruppen, Workshops, Musik (u.a. Konzert mit **Daveman**) u.v.m.
- **Bibelstudienwoche** vom 25. September–1. Oktober 2014 (17. BR14) **Kennen Sie Ebed-Melech? Kurzbiographien aus dem Alten Testament** Öfter findet sich nur ein Satz in der Bibel und doch lohnt es, gerade diese nur kurz skizzierten Biographien der Bibel zu studieren – mit **Pastor Norbert Rose, Pastor Kurt Schäfer und Pastor Andreas Schäfer**.
- **Bibel- und Wandertage** vom 25. September–1. Oktober 2014 (WT2014) mit **Hans-Joachim Schröder und seinem Wanderteam** und Bibelarbeiten von **Reiner Wörz**.

LAHÖE

Titusweg 5
76307 Karlsbad
Telefon 07202 702-0
Fax 07202 702-503
info@lahoe.de
www.lahoe.de

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
IBAN: DE62 6605 0101 0001 6027 54
BIC: KARSDE66XXX
BLZ 660 501 01, Nr. 1 602 754

Volksbank Ettlingen
IBAN: DE02 6609 1200 0020 6158 00
BIC: GENODE61ETT
BLZ 660 912 00, Nr. 20 615 800

Postbank Karlsruhe
IBAN: DE37 6601 0075 0148 0627 59
BIC: PBNKDEFFXXX
BLZ 660 100 75, Nr. 148 062 759

Postscheckamt Zürich (Schweiz)
IBAN: CH45 0900 0000 8005 4751 4
BIC: POFICHBEXXX
Nr. 80-54 751-4